

Lieber Herr Rütter,

wir stehen auf derselben Seite, auch wenn es gerade noch nicht so aussieht. Wir wollen beide das Beste für Tiere und ihre Besitzer*innen. Tiere sind unser Thema. Wir setzen uns für das Tierwohl ein und ich schätze Ihr Engagement schon sehr lange. Das meine ich ganz offen und ehrlich.

Ihre Stellungnahme, dass es immer noch Fälle gibt, bei denen auch hinter verschlossenen Türen den Pferden Leid zugefügt wird, teile ich. Die jetzt entstandene Diskussion kann daher einen wertvollen Beitrag leisten, die Welt der Pferde und ihrer Halter*innen zu verbessern. Auch wenn der Beginn des Austausches vielleicht nicht harmonisch begonnen hat, verfolgen wir das gleiche Ziel. Ich strebe, genauso wie Sie, einen Austausch ohne Angriff an. Das gemeinsame Ziel ist klar und Diskussionen sind wichtig, gerade wenn es um Brennpunkt-Themen geht. Meine Hoffnung ist, dass sich durch sachliches, konstruktives miteinander Sprechen Synergie freisetzen lässt, die dem Wesen Pferd zugutekommt. Ich stehe einem Austausch offen gegenüber.

Ihre Babette Teschen